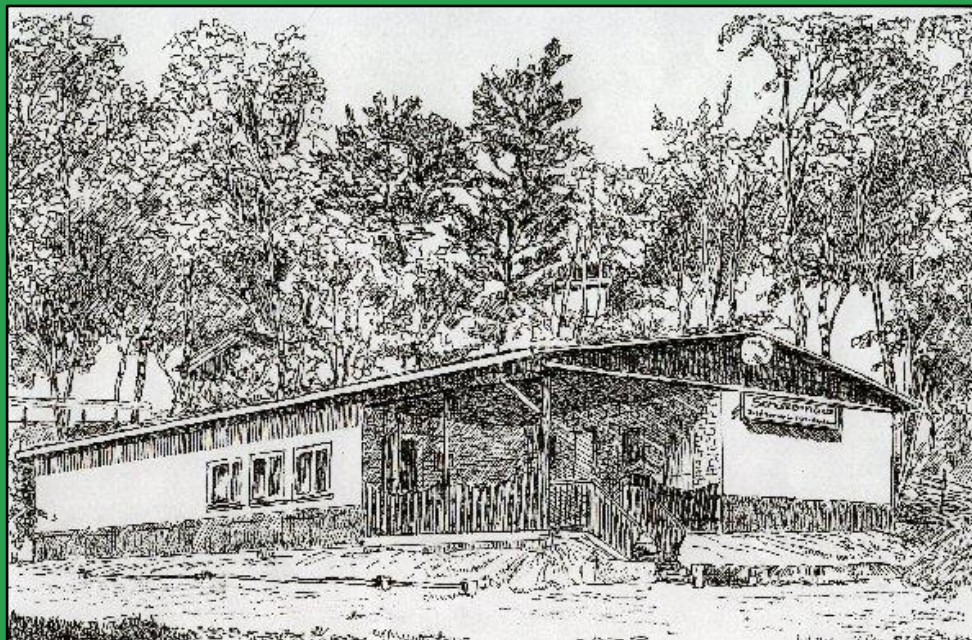


Ernsthäuser



Schützenkurier



Ausgabe

Dezember 2013

Herausgeber

Schützenverein 1971 Ernsthäuser e.V.

Öffnungszeiten Schützenhaus

Trainingszeiten und Übungsleiter:

Schüler- und Jugendschützen

Montag 17:00 – 19:30 Uhr Herbert Ochse

Donnerstag 17:00 – 19:30 Uhr Herbert Ochse

Schützen aktiv und passiv

Montag 19:30 – 22:00 Uhr

Donnerstag 19:30 – 21:00 Uhr

UHU-Schützen

Donnerstag 19:00 – 21:00 Uhr Herbert Röß

Wir würden uns freuen „**Dich**“ demnächst an einem unserer Übungsabende begrüßen zu können.

Herausgeber: Schützenverein 1971 Ernsthäuser e.V.

Anschrift der Redaktion: Ernsthäuser Schützenkurier
Ulrich Cronau
Am Mühlrain 11
35099 Burgwald
Tel.: 06457/1263
Fax: 06457/1244

E-Mail: Schuetzenverein-Ernsthausen@gmx.de

Redaktion: Martin Reder
Jan Zissel

Druck: Druckerei Schönweiß GmbH
www.druckerei-schoeneweiss.de

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Liebe Vereinsmitglieder,

das nun zu Ende gehende Jahr 2013 wird als eines der erfolgreichsten Schützenjahre in die Vereinschronik eingehen. Ohne den einzelnen Berichten vorgreifen zu wollen und andere sportliche Erfolge abzuwerten und weniger zu würdigen, möchte ich zwei Ereignisse besonders hervorheben.

1. Den Aufstieg unserer ersten Luftgewehrmannschaft in die Hessenliga. Florian Cronau, Carsten Tripp und Jan und Robin Zissel haben dieses schon länger anvisierte Ziel erreicht und werden mit personeller Verstärkung durch Martin Reder und Dirk Kuchler die diesjährigen Rundenwettkämpfe in Hessens höchster Liga austragen.

2. Der zweimalige Deutsche Meister Robin Zissel.

Nach mehrjährigen Versuchen und zahlreichen Erfolgen bei Hessischen Meisterschaften ging in diesem Jahr für Robin ein Lebenstraum in Erfüllung. Mit dem Gewinn von 2 nationalen Titeln kehrte er aus München zurück und wurde von zahlreichen Vereinsmitgliedern und hochkarätigen Ehrengästen gebührend in einer emotionalen Atmosphäre empfangen.

Am 01. Dezember werden wir in der Großsporthalle in Ernsthausen das Finale der Hessenliga ausrichten. Zu diesem Großereignis darf ich alle Vereinsmitglieder recht herzlich einladen und um Eure Unterstützung bitten.

Helmut Engel

1. Vorsitzender

Schuhhaus Christiane Payer

*Markenschuhe
zu Hauspreisen !*

Rosenweg 3 (Siedlung) · 35099 Ernsthäuser (Burgwald) · Tel. 06457-413
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8³⁰-19⁰⁰ Uhr · Sa. 8³⁰-14⁰⁰ Langer Sa. 8³⁰-16⁰⁰ Uhr




**Fahrausbildungs- &
Weiterbildungsstätte
GbR**

Zertifiziert nach AZVW



Fahrschule Althaus

Ausbildung in den
 Kl. A, B & AM
 Inhaber: Alfred Althaus

Weiterbildungsstätte GbR

Ausbildung Kl.C/CE,D/DE,C1,D1,T.
 Weiterbildung für Berufskraftfahrer
 Inhaber: A. Althaus & O. Geise
 Zertifiziert nach AZAV

35066 Frankenberg Sternstraße 7

Als moderne Ausbildungsstätte bieten wir Ihnen ein bewährtes Schulungsprogramm nach pädagogischen Erkenntnissen, modern eingerichtete Unterrichtsräume, Moderne Fahrzeuge, Flexible Fahrstundenplanung. Vollzeit und Teilzeitausbildung. Unterricht Montag und Mittwoch ab 18.30. Anmeldung vor dem Unterricht ab 18.00h.

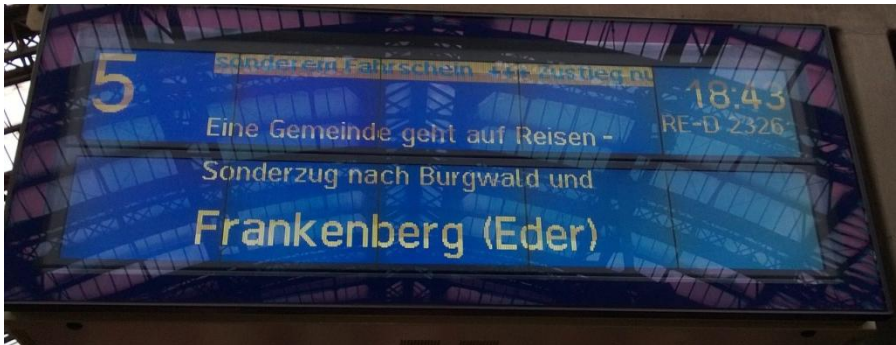
Eine Gemeinde geht auf Reisen...

... so lautete für viele am 27. April das Motto.

Rund 1400 Bürger der Gemeinde Burgwald fuhren in den frühen Morgenstunden mit einem Sonderzug – direkt und ohne Umstieg - in die Domstadt Köln. Der Sonderzug bestand aus zwölf Doppelstockwagen, damit auch alle einen Platz finden konnten.

Unter den Reisenden befand sich auch eine Vielzahl an Vereinsmitgliedern. Es spielte keinerlei Rolle ob diese sich privat, beruflich oder über den Verein sammelten.

In Köln angekommen, gab es auf dem Domvorplatz ein großes Gruppenfoto aller Reisenden und eine kurze Reportage für das HR-Fernsehen. Danach löste sich die Gruppe für verschiedene Aktivitäten erstmals auf. Gegen 13 Uhr traf der Großteil der Gruppe wieder am Dom ein, denn hier gaben nun verschiedene Chöre aus Burgwald eine Kostprobe ihrer Gesangkünste. Danach verstreute sich die Gruppe wieder in Köln, wo sie die Zeit für Shopping, eine Besichtigung der vielen Brauereien, deftige kölsche Speisen, die Besichtigung eines der vielen Museen - wie etwas das Schokoladenmuseum - oder eine gesellige Schifffahrt auf dem Rhein nutzen konnten.



Gegen 19 Uhr war dann im Hauptbahnhof von Köln die Heimreise angesagt.

Die Fahrt, die allen Reisenden sehr gut gefallen hatte, diente außerdem einem guten Zweck: es kam ein großer Betrag für die Kinderkrebshilfe Waldeck-Frankenberg zusammen.

Ortsvereinspokalschießen 2013

Am 4. Mai diesen Jahres führten wir unser traditionelles Ortsvereinspokalschießen zum 23. Male durch. Hierzu waren wieder alle ortsansässigen Vereine und Clubs eingeladen.

Zehn der eingeladenen Mannschaften, bestehend aus je 6 Schützen traten zum Start im Schützenhaus an.

Wie in den beiden vergangenen Jahren wurde das Ortsvereinspokalschießen auf den nostalgischen mechanischen Schießautomaten durchgeführt.

Im letzten Jahr hatte der Radsportverein den Wanderpokal gewonnen und strebte auch in diesem Jahr eine erfolgreiche Titelverteidigung an.

Sowohl bereits ortspokalerprobte Aufgelegtschützen, als auch Neuanfänger bestritten einen spannenden Wettkampf. Am Ende hatten alle Mannschaften die virtuelle Schallgrenze von 500 Ringen überschritten. Es blieb spannend bis zum letzten Schuss, denn es konnte sich im Verlauf des Nachmittags keine Mannschaft absetzen. Der Titelverteidiger, der Radsportverein zeigte mit 525 von 600 möglichen Ringen eine geschlossene und starke Mannschaftsleistung, mit der sie ihren Anspruch auf den Titel untermauerten. Doch dieses sehr gute Ergebnis sollte am Ende des Tages nur für Platz 6 reichen.

An der Spitze zeichnete sich ein Zweikampf zwischen dem Heimat und Kulturverein und dem Schützenverein. Die Teilnehmer des Heimat und Kulturvereines wollten erstmals den Pokal gewinnen und glänzten mit einer sehr guten Mannschaftsleistung.

Zum Schluss allerdings mussten sie die Überlegenheit der passiven Schützenkämpfer anerkennen und sich mit 5 Ringen Differenz geschlagen geben. Nach 2008 konnten sich die Schützen erneut in die Siegerliste des Pokales eintragen.

Eine geschlossene Mannschaftsleistung und 556 Ringe reichten um in der 23 Jährigen Tradition des Ortspokalschießens insgesamt zum sechsten Mal den Pokal entgegennehmen zu dürfen.



**Das Siegerteam vom Schützenverein:
Regina, Thomas, Doris, Adel und Regina (es fehlt Hans-Werner Siemon)**

Auf den Plätzen drei und vier folgten die Umweltgruppe (548) und der TSV Ernsthausen (544). Die Burschenschaft belegte mit 534 Ringen den fünften Platz vor der freiwilligen Feuerwehr (525), welche sich den Platz mit dem Titelverteidiger, dem Radsportverein, teilen. Der Frauenstammtisch nahm erstmals am Pokalschießen teil und belegte mit 522 Ringen einen achtbaren 8. Platz. Neunter Sieger wurden die Starterinnen der Landfrauen mit 520 Ringen vor den Reitern die mit 519 Ringen den 10. Platz belegten.

Allerdings revanchierten die Reiter, denn sie stellten mit Heiko Heck und 97 Ringen den Einzelsieger vor Wulf Schröder von der Umweltgruppe und Regina Cronau vom Schützenverein die jeweils einen Ring weniger auf ihrer Ergebnisliste vorweisen konnten.

Miele
IMMER BESSER

Die sanfte Revolution

Miele hat die Waschtrommel neu erfunden

Die neuen 400er Waschkollautomaten von Miele mit der vollelektronischen Softtronic-Steuerung.

- **Schonender** durch neu entwickelte, einzigartige Miele Schontrommel
- **Sparsamer** durch neues, zukunftsweisendes Waschkonzept
- **Schneller** durch kürzere Programmlaufzeiten

NEU mit Schontrommel

elektro nickling
TV, Video, HiFi, Sat-Antennen
Telecom, Klimatechnik
Haustechnik, Service... persönlich.

35063 Wetter Bahnhofstraße 20
Telefon 0 64 23 / 37 28 - Fax 0 64 57 / 9 10 62

Zielsicher tanken

Direkt an der B 252



TANKZENTRUM BURGWALD
Inh. Marion Junk

GREBE

Geöffnet:
Mo. – Sa.: 6 – 22 Uhr
Sonntag: 8 – 22 Uhr

Marburger Straße 19 · 35099 Burgwald-Ernsthausen · ☎ 06457 366

Jedem Verein wurde vom zweiten Vorsitzenden des Schützenvereins Ernsthäusen, Werner Hirth, eine Urkunde überreicht. Auch wurden die drei besten Einzelschützen ausgezeichnet und mit einem kleinen Präsent belohnt.



Werner Hirth dankte allen freiwilligen Helfern, die für einen reibungslosen Wettbewerb und die nötige Verpflegung gesorgt hatten und verabschiedete die Teilnehmer mit der Einladung zum nächsten Ortsvereinspokalschießen 2014.

Stefan Sommer

Jugendseiten

Das Jahr 2013 war für unsere Jugend wieder ein sehr erfolgreiches Jahr. Die vielen schießsportlichen Leistungen aus den Vorjahren konnten gehalten oder sogar noch gesteigert werden.

Rundenwettkämpfe 2013

In dieser Saison stellten wir im Jugendbereich sechs Mannschaften - zwei Junioren-, zwei Schüler-Aufgelegt und zwei Schüler-Frei. Auch im diesem Jahr können wir durchaus auf eine positive Bilanz der Wettkämpfe zurückblicken.

Die Junioren beendeten die Wettkämpfe in der Gruppe I mit einem ersten Rang. Bester Schütze der Runde war Robin Zissel mit einem Durchschnitt von 393,5 Ringen. Die 2. Mannschaft mit Larissa Gebauer, Ayleen Sauer und Leon Werner erreichte Rang sechs.

Die Schüler I aufgelegt belegten in der Gruppe I ohne Niederlage den ersten Rang mit den Schützen Paul Engel, Mika Engel, Jannik Ochse. Sie überzeugten mit guten Durchschnitten von 188,6 Ringen sowie 185,6 und 176,4.

In der Gruppe Schüler II aufgelegt belegte die Mannschaft mit Lucy Sauer, Leonie Reder, Rene Starker sowie Christin und Jan Engel den dritten Rang.

In der Schüler Gruppe I frei setzte sich die Mannschaft I von Anfang an klar an die Tabellenspitze und beendete die Wettkämpfe ohne Niederlage. Die besten drei Durchschnitts-Schützen waren Johanna Tripp mit 186,6 Ringen, Tabea Werner mit 184,8 und Kimberly Tripp mit 177,0.

In der Schüler Gruppe II frei erreichte die Mannschaft II mit Lea Sophie Cuenca Garcia, Lauryn Krauß, Marie Engel, Bastian Engel und Luca Fleischer - ebenfalls ohne Niederlage - Platz eins.

Hier war beste Durchschnitts-Schützin Lea Sophie mit 176,0. Zweite wurde Lauryn mit 174,0 und vierter wurde Marie mit 167,0.

Alles in allem gesehen überzeugten unsere Nachwuchsschützen bei den Rundenwettkämpfen.

Shooty Cup 2013

Beim Shooty-Cup auf Gauebene in Goddelsheim traten drei Mannschaften an. Unsere Schülermannschaft vertrat unseren Schützenkreis hervorragend. Beeindruckend war auch die



Mannschaftsleistung der drei Mädels (Tabea, Johanna und Kimberly): sie erzielten 554 Ringe und wurden Sieger vor Goddelsheim und Bottendorf. Mit diesem Topergebnis qualifizierten sie sich für den Endkampf auf Landesebene in Frankfurt.

Hier war das gute Abschneiden unseres Trios sehr erfreulich. So sorgten sie nochmals für eine Überraschung und erreichten einen 4. Rang mit 539 Ringen.

Jahrgangsschießen 2013

Beim Endkampf des Jahrgangsschießens auf Landesebene mit dem Luftgewehr nahmen wir mit vielen Jungschützen teil.

Larissa Gebauer belegte mit sehr guten 374 Ringen einen vierten Rang. Ayleen Sauer erreichte Platz 6 mit 365 Ringen. 181 Ringe



Qualitäts-Werkstatt für alle(s)

- Wartung und Reparatur
- Alle Marken und Modelle
- Mechanik und Elektronik
- Benzin- und Dieselfahrzeuge
- Unfallinstandsetzung
- AU & HU-Vorführung
- Standheizungen & Klimaanlage



Bosch Car Service
Becker GmbH
Am Stettebach 5
35083 Wetter
Tel.: 06423/6655



Bosch Service - mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1



Bosch Car Service
...alles, gut, günstig.

www.boschservice-becker.de

Walter Willy
SCHMIDT & Co.

Getränkefachhandel KG

...einfach schneller

Sandweg 3 35457 Lollar

Telefon: 06406 / 91990

Fax: 06406 / 919920

www.wwschmidt.de

info@wwschmidt.de

erzielte Tabea Werner im Jahrgang 1999 und erreichte Platz 7. Rang 9 mit 173 Ringen erreichte Kimberly Tripp.

Ihren bisher größten sportlichen Erfolg erreichte Johanna Tripp im Jahrgang 2000. Mit sehr guten 189 Ringen gewann sie zum zweiten Mal in ihrem Jahrgang und durfte sich über Gold freuen. Im gleichen Jahrgang kam Marie Engel auf den zwölften Rang.

Bei den männlichen Schülern im Jahrgang 2000 kam Luca Engel auf den 17. Platz.

DSB-3-Stellung-Cup

Am 11. Mai haben wir mit 3 Schützen an einen Wettbewerb LG 3-Stellung der Deutschen Schützenjugend teilgenommen, hier konnte man Sach- und Geldpreise gewinnen. Wir belegten mit Johanna, Tabea und Lea Sophie Rang neun.

Jahrgangsschießen LG 3-Stellung

Das Jahrgangsschießen Luftgewehr 3-Stellung auf Gauebene fand in Battenberg statt. In der Schülerklasse erzielte Johanna Tripp mit 282 Ringen das höchste Ergebnis und wurde Siegerin im Jahrgang 2000. Im Jahrgang 1999 siegte Lea Sophie, dritte wurde Tabea.

Zeltlager 2013

Das diesjährige Kreisjugendzeltlager fand in der Zeit vom 28. Juli bis 04. August in Bottendorf statt. Ausrichter war der Schützenverein Bottendorf. Von unserem Verein haben 15 Jugendliche teilgenommen, außerdem gehörten fünf Vereinsmitglieder dem Betreuer-team an.

Bei Sport, Spiel, Schießen, Spannung und Lagerfeuer sowie einer Tagesfahrt in den Holiday-Park in der Pfalz haben sie alle erlebnisreiche Tage erlebt und neue Freunde gefunden.

Vor der Tagesfahrt besuchte unser Vorsitzende Helmut Engel mit einer kleinen Abordnung vom Vorstand unsere jugendlichen Teilnehmer.

Im Rahmen des Kreisjugendzeltlagers wird auch das Kreisschülerkönigsschießen durchgeführt. Hier nahmen unsere noch amtierende Kreisschülerkönigin Lauryn Krauß und Lea Sophie Cuenca Garcia sowie die anwesenden Zeltlagerteilnehmer teil.

Sehr treffsicher war Mika Engel, der sich mit dem 86 Schuss die Ehre des ersten Kreisschülerritters sicherte, mit dem 63 Schuss holte sich Jannik Ochse den zweiten Flügel und wurde somit zweiter Ritter des Schützenkreis Frankenberg. Am Abend fand unter der Anwesenheit vieler Vereinsmitglieder und Zuschauer die feierliche Inthronisierung statt.



Mika und Jannik mit ihren Trophäen

Jugendtag 2013

Strahlender Sonnenschein, eine Rekordteilnehmerzahl, makellose Organisation vom Team, die Begeisterung und das Umfeld stimmte beim siebten Ernsthäuser Jugendtag. Ein bunter und unterhaltsamer Nachmittag gestalteten das Programm.

So erwartete die Jugendliche ein Schießwettbewerb, bestehend aus verschiedenen Stationen, so dass die Jugendlichen den facettenreichen Schießsport kennenlernten konnten. Neben dem klassischen aufgelegten Luftgewehrschießen stand für jüngere Teilnehmer eine moderne Lichtgewehr-Schießanlage bereit, um die Treffsicherheit unter Beweis zu stellen. Sportliche Spiele, wie Armbrustschießen, Dosenwerfen aber auch gesellige Spiele wie etwa Wurstwürfeln und ein Schätzspiel rundeten das Programm ab und sorgten für einen bunten Nachmittag für Jung und Alt.



Erstmalig fand auch ein separat durchgeführter Biathlon-Wettbewerb statt, welchen Jannik Ochse in einem spannenden Stechen gewann.



KFZ-Werkstatt
BANF

Marburger Straße 33
35099 Burgwald-Ernsthausen
Tel. 06457/277 Fax 8024

- Inspektionen
- Karosseriearbeiten
- Motordiagnose
- Klimaanlage
- TÜV / AU
- Rad und Reifen
- Autozubehör
- EG-Fahrzeuge
- Standheizungen

farbe & heimt
hartmann



hartmann

Jahnstraße 14
35066 Frankenberg
Tel. 06451 23868

- Farben
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Laminat
- Kork & Parkett
- Gardinen
- Farben-Mischcenter

Um auch die Eltern für den Schießsport zu begeistern, bot sich die Möglichkeit die verschiedenen Stationen von Luft- und Lichtgewehrschießen bis hin zum Armbrustschießen gleich selbst zu testen und sich dem Wettstreit mit den Jüngsten zu stellen. Als treffsicherstes Multitalent mit Luftgewehr und Armbrust erwies sich Dieter Gebauer, gefolgt von Yvonne und Mario Engel.

Einen Höhepunkt der Veranstaltung stellte das beliebte Familienschießen dar. Je ein Jugendlicher bildete mit einem Elternteil ein 2er-Team. Bei den meisten Paarungen zeigte sich recht schnell, dass die Sprösslinge treffsicherer waren als ihre Eltern. Am Ende setzte sich Luca Engel und Vater Bernd mit 180 Ringen vor der Australierin Sarah Pongrass und Inge Engel mit 174 Ringen durch. Das Siegertreppchen wurde mit Ronja und Nicole Hellebrand mit 172 Ringen komplettiert.

Am Ende des Nachmittags folgte die Siegerehrung des Stationenschießens:

In der Gruppe der Lichtgewehrschützen gewann Vivien Spaleck mit 108 Gesamtpunkten vor Finn Wegener (101) und Noah Albrecht (98) den Pokal.

Die Gruppe der älteren Schützen wurde von den erfahrenden Schülerschützen dominiert. Tabea Werner erzielte eine Gesamtpunktzahl von 125 Punkten. Ihr folgten Mika Engel und Larissa Gebauer (je 122) sowie Paul Engel (120).

Die Jugendleiter möchten sich an dieser Stelle bei allen Helfern bedanken die mitgeholfen haben, dass – so wie ich meine - dieser unterhaltsame Nachmittag überhaupt stattfinden konnte.

Einen besonderen Dank richte ich an den Vereinsvorstand für die finanzielle und ideelle Unterstützung.

Kreispokal für Jugendmannschaften

Am 15. September führte der Schützenkreis Frankenberg die erste Runde des Kreispokals für Jugendmannschaften auf dem Schießstand in Geismar durch.

Wir nahmen mit einer Jugend-, vier Schüler frei und zwei Schülermannschaften aufgelegt sowie zwei Lichtgewehrmannschaften für unsere jüngsten Schützen teil.

Unsere Jugendmannschaft trat mit Larissa Gebauer (373), Leon Werner (310) und Ayleen Sauer (361) an und erreichte einen 2. Rang mit 1044 Ringen. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl war das auch gleichzeitig das Endresultat.

Bei den Schülern freistehend stellten wir vier von insgesamt acht angetretenen Mannschaften.

Unsere Mannschaft I war voll motiviert und glänzte. Johanna Tripp (189), Tabea Werner (183) und Lea Sophie Cuenca Garcia (182) erzielten 554 Ringe. Mit dieser Leistung erreichten sie Rang 1 und sicherten sich den begehrten Wanderpokal und zogen in den Endkampf ein. Hier kämpfen die besten vier Mannschaften am 02. November in Niederorke um Platz 1.

Die 2. Mannschaft mit Leonie Reder (168), Lauryn Krauß (168) und Luca Engel (164) sicherte sich mit 500 Ringen Rang 3. Sie nehmen somit ebenfalls am Endkampf teil.

Unsere jüngsten Freistehendschützen erreichten mit Rene Starker, Mika und Paul Engel Rang sechs. Die 4. Mannschaft war leider krankheitsbedingt nur mit zwei Startern vertreten. Johannes Althaus und Jannik Ochse erreichten am Ende Platz 8.

In der Mannschaft I Aufgelegt beteiligten sich Ronja Hellebrand (142), Kim Engel (156) und Matthias Cronau mit sehr guten 181 Ringen. Sie erzielten insgesamt 479 Ringe, dies bedeutete Platz zwei.

Jolie Albrecht (167), Christin Engel (165) und Jan Engel (149) bildeten Mannschaft II. Sie erzielten 481 Ringe und freuten sich über Platz eins.

Unsere jüngsten Schützen aufgelegt mit dem Lichtgewehr erreichten die Plätze eins und zwei. In der Mannschaft I beteiligten sich Vivien Spalek (169), Lara Ortner (164) und Finn Wegener (132). Sie erzielten zusammen 465 Ringe und dies bedeutete Rang eins.



Die zweite Mannschaft mit Anna Gebauer (128), Max Engel (138) und Fynn Sprengel (137) schossen insgesamt 403 Ringe und wurden Vizepokalsieger.

Ein Dankeschön möchte ich allen Eltern entgegen bringen, die ihren Kindern den Schießsport ermöglichen und sie auch gerne mit ins Schützenhaus begleiten. Mein Dank gilt Stefan Sommer für die Unterstützung und Mithilfe im Trainingsbereich.

Ein besonderer Dank geht an unseren ersten Vorsitzenden Helmut Engel, der mir nicht nur die meiste Arbeit abgenommen hat, sondern auch immer wieder für den nötigen Antrieb im Jugendbereich gesorgt hat.

Für das Jahr 2014 wünsche ich allen Schützen viel Erfolg und weiterhin „Gut Schuss“.

Euer Jugendwart Herbert



Gärtnerei

Blumen und
Kranzbinderei

Frankenberg-Röddenau

Auegartenstrasse 19 (Richtung Sportplatz)

Tel.: 0 64 51 / 3170

**Heizung & Sanitär
Kundendienst**

**35099 Burgwald-Ernsthausen
Bergstraße 2 Telefon 06457-352 Fax -8418**

Sportgewehr Oberliga Nord 2013

Nachdem wir im letzten Jahr den Wiederaufstieg schafften, durften wir die Vereinsfarben nun wieder in der Oberliga Nord repräsentieren.

In diesem Jahr wurde unsere Mannschaft von den Schützen Michaela Richter, Florian Cronau, Stefan Sommer, Carsten Tripp sowie Robin und Jan Zissel gebildet.

Der 1. Wettkampf führte den SV Meckbach auf unseren heimischen Stand in Geismar. Trotz guter Ergebnisse mussten wir uns am Ende leider doch knapp mit 3:2 geschlagen geben.

Im zweiten Durchgang mussten wir dann zu unseren Freunden nach Stärklos. Bei dem Wettkampf – bei dem jeweils einer unserer Schützen und einer von Stärklos in Frankfurt vorgeschossen hatten – konnten wir diesmal zwar wieder an die Leistung des 1. Wettkampfes anknüpfen, jedoch war der SV Stärklos zu stark und wir verloren hier mit 4:1. Im Anschluss an den Wettkampf verbrachten wir noch gemütliche Stunden in Stärklos bei Speisen und Getränken.

Der 3. Wettkampf ließ Massenhausen bei uns zu Gast sein. Die bisher schwächste Saisonleistung bedeutete auch hier wieder nur eine Niederlage für uns.

Der vierte Wettkampftag brachte nun endlich wieder Mut zurück in unser Lager. Auf heimischer Schießstätte konnten wir gegen unsere Freunde aus der VW-Stadt Baunatal einen eindeutigen 4:1 Sieg einfahren. Wir verließen somit erstmals in der neuen Saison die Abstiegszone. Auf die Abstiegsränge wollten wir auch nicht mehr zurückfallen – so war zumindest das Ziel für die letzten Wettkämpfe schon klar vorgegeben: drei Siege sollten her.

Im Wettkampf gegen die Schützen aus Bischhausen konnten wir unsere absolute Vereinsbestleistung schießen. Robin schoss 568 Ringe, Jan 566 Ringe, Florian 560 Ringe und Michaela 531 Ringe. Dies bedeutete 2225 Ringe und einen 4:1 Erfolg.

Auf dem Stand des SpSV Oberzwehren konnten wir wiederrum ein gutes Ergebnis und einen 4:1 Sieg erzielen. Robin schoss hier 571 Ringe und war einmal unser bester Schütze.

Im abschließenden Wettkampf in Oberaula wollten wir dann den Klassenerhalt endlich sichern. Der Mannschaftsführer hatte für seine Schützen im Vorfeld ein kleines Motivationsschreiben formuliert, um sie für dieses Duell heiß zu machen. Leider hatte die SGi Oberaula etwas gegen unseren Sieg. Wir mussten uns ihnen am Ende mit 3:2 geschlagen geben. Sehr gut in Form präsentierte sich hier Jan – er erzielte 570 Ringe und zeigte, dass man sich auf ihn verlassen kann, wenn es um alles geht.

Trotz dreier Siege, vieler gewonnener Einzelduelle und sehr guten Ringzahlen bei sämtlichen Wettkämpfen belegten wir am Ende nur den 6. Platz, was eigentlich ein Erfolg darstellt – durch eine Ligaänderung jedoch müssen wir auch diesmal wieder in die Relegation und unsere Ligatauglichkeit unter Beweis stellen.

Abschlusstabelle:

| | <u>Ringe</u> | <u>Duelle</u> | <u>Punkte</u> |
|--------------------------|--------------|---------------|---------------|
| 1. SV Meckbach | 15609 | 27:08 | 14:00 |
| 2. Sgi Oberaula | 15573 | 24:11 | 10:04 |
| 3. SV Stärklos | 15536 | 19:16 | 08:06 |
| 4. SpSV Oberzwehren | 15444 | 17:18 | 08:06 |
| 5. SSV Massenhausen | 15499 | 16:19 | 08:06 |
| 6. SV Ernsthausen | 15479 | 19:16 | 06:08 |
| 7. KKSv Bischhausen | 15435 | 11:24 | 02:12 |
| 8. SSV Baunatal II | 15199 | 07:28 | 00:14 |

Sportgewehr Gauliga

Nachdem unsere erste Mannschaft im Jahr zuvor den Aufstieg in die Oberliga schaffte, konnte auch die zweite Mannschaft erneut an den Start gehen. Da es seit Jahren keine Kreisklasse mehr gibt, startete unsere Truppe direkt in der Gauliga. Das klare Ziel war der Klassenerhalt.

Den Kern der Mannschaft bildete Bernd Engel, Martin Reder, Michaela Richter und Stefan Sommer. Ergänzt wurde die

Mannschaft durch Dirk K uchler, Florian Wa smuth und Tabea Werner.

Zu Beginn der Saison landete die Mannschaft um Mannschaftsführer Stefan einen  berraschungscoup bei Mitfavoriten Massenhausen II. Der Wettkampf konnte glücklich mit 3:2 gewonnen werden. Doch der anfängliche Erfolg hielt nicht lange. In kurzen Abständen fielen krankheitsbedingt Leistungsträger der Mannschaft längerfristig aus, sodass in den folgenden Wochen die Mannschaft gegen Battenberg, Geismar und Goddelsheim hohe Niederlagen verkraften musste. Erst zum Ende der Saison konnte das volle Leistungspotential wieder ausgeschöpft werden, sodass zum Abschluss ein Sieg gegen Löhlbach und Sachsenhausen folgte. Die Saison konnte mit einem 6. Tabellenplatz beendet werden. Aufgrund der Verkleinerung der Ligen im nächsten Jahr bedeutet dies, dass unsere Mannschaft am Relegationswettkampf teilnehmen muss, welche zum Ende des Jahres noch aussteht.

Den besten Durchschnitt konnte Stefan mit 269,6 Ringen für sich verbuchen und so in der Gesamtwertung aller Einzelschützen einen Platz unter den besten 10 erreichen. Ihm folgte Michael mit 265,0, Dirk 263,3, Martin mit 257,0 und Bernd mit 256,5 Ringen.

Abschlusstabelle

| | <u>Punkte</u> | <u>Duelle</u> | <u>Ringe</u> |
|------------------------------|---------------|----------------|--------------|
| 1. SV Goddelsheim | 12 : 2 | 25 : 10 | 7.561 |
| 2. SSV Massenhausen | 10 : 4 | 24 : 11 | 7.392 |
| 3. SV Wellen | 8 : 6 | 22 : 13 | 7.279 |
| 4. SV Geismar | 8 : 6 | 18 : 17 | 7.361 |
| 5. SV Battenberg | 6 : 8 | 18 : 17 | 7.426 |
| 6. SV Ernsthhausen II | 6 : 8 | 15 : 20 | 7.286 |
| 7. SG Sachsenhausen | 4 : 10 | 8 : 27 | 7.120 |
| 8. SV Löhlbach | 2 : 12 | 10 : 25 | 7.187 |



EDEKA Neukauf F. Hirth
Marburger Str.35
35099 Burgwald-Ernsthausen
Tel.: 0 64 57 - 2 71
Fax: 0 64 57 – 83 51
Email: info@edeka-hirth.de

EDEKA Neukauf F. Hirth Getränkemarkt
Marburger Str. 17a
35099 Burgwald-Ernsthausen
Tel: 0 64 57 – 91 0 13
Fax: 0 64 57 – 91 11 36

Deutsche Meisterschaften 2013



Die Deutsche Meisterschaften auf der Schießanlage in Hochbrück bei München fanden Ende August statt. Wir hatten hier so viele Starts wie noch nie zuvor.

Unsere Schülermannschaft mit Johanna Tripp, Lea Sophie Cuenca Garcia – die ihre erste Teilnahme bei einer Deutschen Meisterschaft hatte - und Tabea Werner durften in der Disziplin Luftgewehr an den Start gehen. Alle drei mussten vorher ein großes Trainingspensum absolvieren, jedoch waren sie mehr als gut für den großen Tag gerüstet und so schossen sie allesamt gute Ergebnisse: Johanna erzielte 193 Ringe (14. Platz), Tabea 185 Ringe (88. Platz) und Lea Sophie 179 Ringe (137. Platz). Für die Mannschaft sprang Platz 12 mit sehr guten 557 Ringen heraus. Im Vergleich zum Vorjahr eine riesige Steigerung.



Stefan Sommer nahm als „Neuling“ an der Deutschen Meisterschaft 2013 teil. Noch nie zuvor hatte er den größten und wichtigsten deutschen Wettkampf erreicht.

Entsprechend groß war seine Vorfreude. Er schaffte die Qualifikation zur DM in der Disziplin KK 50m Zielfernrohr Carl-Zeiss. Nach anfänglichen Schwierigkeiten konnte er sein Ergebnis jedoch noch steigern und belegte schlussendlich einen sehr guten Mittelfeldplatz mit 264 Ringen. Sein eigenes

Ziel hatte er somit erreicht.

Mit dem Luftgewehr durfte Jan Zissel an den Start gehen. Er konnte jedoch weder an die Leistung der Hessenmeisterschaft noch seiner Trainingseinheiten anknüpfen. Enttäuschende 573 Ringe – bei den Deutschen Meisterschaften werden 60-Schuss-Programme in der

Schützen- und Juniorenklasse Luftgewehr geschossen – bedeuteten für ihn einen weit abgeschlagenen 131. Platz.

Der Starter mit den weitaus größten Aussichten auf vordere Platzierungen aus unseren Reihen war in diesem Jahr natürlich Robin. Hatte er doch bei nationalen und internationalen Wettkämpfen unter Beweis gestellt, dass er in dieser Saison sehr treffsicher ist.

In der Disziplin KK Freigewehr konnte er jedoch nicht an seine Leistung anknüpfen. Er schoss dennoch ein Ergebnis von 1128 Ringen und belegte Platz 16.

Zwei Tage später startete er mit dem Luftgewehr. Hier konnte er sich nach einem nervenaufreibenden Finale – bei dem er von Platz 1 startete – die Goldmedaille sichern. Eine solche gute Platzierung schaffte nie ein Schütze unseres Vereins vor ihm. 591



Foto: Herbert Vöckel

Ringe im Vorkampf und ein Finale von 101,2 Ringen bedeuteten 0,2 Ringe Vorsprung auf Platz 2.

Mit dem Sportgewehr konnte er wiederum nicht an seine Normalform anknüpfen: 564 Ringe brachten ihm einen 19. Platz ein.

Mit seinem letzten Start wollte Robin es nochmals wissen. War Gold beim Luftgewehr eher überraschend, wollte er mit dem

Kleinkalibergewehr auf die Distanz von 100 Metern unter Beweis stellen, dass seine Leistung bei der Hessenmeisterschaft keine Eintagsfliege war. Und tatsächlich schaffte er es auch: Robin schoss 296 Ringe, also genauso viel wie bei der Hessenmeisterschaft, und konnte sich somit den 1. Platz und seine zweite Goldmedaille sichern. Wie knapp sein Gewinn war, verdeutlicht die Ergebnisliste: von Platz 1 bis Platz 11 lag nur ein Ring Unterschied.



Foto: Herbert Vöckel



**AUTOHAUS
BURGWALD**

35099 Burgwald-Ernsthausen

Marburger Straße 37

Telefon: 06457/500 – Fax: 06457/360

**Klaus Klimaschka
Rechtsanwalt**

Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht, Betreuungsrecht,
Haftpflchtrecht,
Miet- und Pachtrecht

in Bürogemeinschaft mit

Rechtsanwältin Regina Ingenbleek
Fachanwältin für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht, Opferschutzvertretung

Rechtsanwalt-Klimaschka@t-online.de

Rechtsanwaeltin-Ingenbleek@t-online.de

Siegener Straße 7, 35066 Frankenberg

Tel.: 06451 / 2309890, Fax: 06451 / 230989 10

**Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung**

Ein meisterlicher Empfang

Als Robin am 30. August aus München zurückkam, konnte er seinen Augen kaum trauen: eine große Anzahl an Vereinsmitgliedern sowie Freunde und zahlreiche Ehrengäste haben den Weg in das feierlich geschmückte Schützenhaus gefunden und dies nur, weil sie Robin Zissel zu seinen beiden Titeln, die er zuvor am 25. August in der Disziplin Luftgewehr und am 29. August in der Disziplin KK 100m erreicht hatte, gratulieren wollten.

Nicht nur vom Verein bekam er eine spontane Ehrung, auch der Bürgermeister der Gemeinde Burgwald, Lothar Koch, ließ es sich nicht nehmen, Robin persönlich zu ehren. Sportkreis und auch Schützenkreis zählten zu den Gästen und ehrten Robin an diesem Tag.

Nach den Ehrungen und Ehrenworten standen gemütliche Stunden bei kühlen Getränken und Häppchen für alle Begeisterten an.



Rundenwettkämpfe LG Auflage 2013

Auch in diesem Jahr fanden wieder Rundenwettkämpfe für die Aufлагeschützen statt. Wir beteiligten uns hierbei mit zwei Mannschaften. Die 1. Mannschaft startete in der Kreisklasse und die 2. Mannschaft in der Grundklasse 1.

Kreisklasse

Die Schützen Helmut Lind, Franz Kaiser sowie Herbert und Sigrid Ochse bildeten in diesem Jahr unsere 1. Mannschaft der Aufлагeschützen.

Sie starteten gegen den vermeintlich stärksten Gegner in die Saison, nämlich gegen Niederorke. Diesen Wettkampf konnten sie leider nicht gewinnen und so startete man mit einer Niederlage in die Saison. Auch der zweite Wettkampf gegen die Schützen aus Dodenau wurde verloren, obwohl bei diesem Wettkampf sowohl Franz als auch Herbert für jeweils 292 Ringe sorgten. Sehr knapp verlor man anschließend auch die dritte Begegnung gegen Röddenau. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und sehr guten 296 Ringen von Sigrid, konnte man dann im 4. Wettkampf nun endlich die ersten Punkte holen. Mit 1159 : 1122 gewann man gegen Schmittlotheim. Franz führte seine Mannschaft mit 290 Ringen im Auftaktmatch der Rückrunde zu einem Sieg gegen den Favoriten aus Niederorke. Und auch im folgenden Wettkampf gegen Dodenau konnte man deutlich gewinnen. Helmut erzielte hierbei 295 Ringe und war somit bester Einzelschütze aller Mannschaften an diesem Wettkampftag. Im vorletzten Wettkampf, gegen Röddenau, konnte man einen weiteren Sieg einfahren, ehe man den letzten Wettkampf der Saison gegen Schmittlotheim knapp verlor.

Die Leistung unserer Schützen mag zwar über die Saison hinweg leicht variiert haben, jedoch liegen die Durchschnittsergebnisse am Ende alle sehr dicht beisammen. Helmut Lind hat mit 288,00 Ringen den höchsten Durchschnitt unserer Schützen.

Abschlusstabelle:

| | <u>Ringe</u> | <u>Punkte</u> |
|-----------------------------|--------------|---------------|
| 1. SV Niederorke | 9249 | 14:02 |
| 2. SV Dodenau | 9228 | 10:06 |
| 3. SV Ernsthause n I | 9206 | 08:08 |
| 4. SV Röddenau | 9101 | 04:12 |
| 5. SV Schmittlotheim | 9101 | 04:12 |

Grundklasse I

Unsere 2. Mannschaft bestand in dieser Saison aus den Schützen Herbert Finger, Gerhard Hirth, Georg Kahler, Günter Klimaschka und Georg Herbert Röß.

Genauso wie auch die 1. Mannschaft verlor unsere 2. Mannschaft direkt ihr Auftaktduell gegen den SV Geismar. Mit 1099 : 1108 Ringen musste man sich auf heimischem Stand geschlagen geben. Der erste Auswärtswettkampf der neuen Saison – es führte unsere Schützen ins benachbarte Bottendorf – sollte dann der erste Sieg werden. Starke 290 Ringe von Georg Herbert sorgten für Motivation und so konnte unsere Mannschaft einen ungefährdeten Sieg einfahren. Nach dem Sieg ging man mit neuem Selbstvertrauen in den nächsten Wettkampf. Leider konnte man keine Punkte aus Birkenbringhausen entführen. Man musste sich von dort mit 30 Ringen Rückstand auf den Heimwegbegeben. Auch bei dem darauf folgende Wettkampf auf dem Schießstand des SV Geismar mussten unsere Schützen die Punkte leider dem Gegner überlassen, knapp verloren sie mit 1106 : 1115 Ringen. Georg Herbert erzielte aber in diesem Wettkampf ein sehr gutes Ergebnis von 291 Ringen. Im Bergwälder-Duell gegen den SV Bottendorf war dann die Stunde des Herbert Finger: Herbert erzielte starke 286 Ringe, war somit bester Einzelschütze von allen Mannschaften und führte seine Mannschaft letztlich auch zu einem souveränen Sieg mit weit über 30 Ringen Vorsprung.



Kahl+
Schlichterle

Bauschlosserei - Metallbau - Kunstschmiedearbeiten

Zaun- und Toranlagen
Treppen- und Geländerbau
Vordächer und
Balkonüberdachungen
Wintergärten
Alu-Fenster und -Türen
Edelstahlverarbeitungen

Rodaer Straße 4
35099 Burgwald-
Ernsthausen
Tel.: 06457/91310

Metzgerei Engel

Party-Service und Grillspezialitäten
Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung
sowie Backwaren der Bäckerei
Himmelmann

Bremer Straße 2
35099 Ernsthausen
Telefon: 06457/246 ab 17:00 Uhr 06457/709

Öffnungszeiten:
Mo + Sa 06:00 Uhr - 12:30 Uhr
Di - Fr 06:00 Uhr - 17:00 Uhr

Im letzten Wettkampf der Saison, dem Heimwettkampf gegen Birkenbringhausen, sollte wieder ein Sieg her. Dies gelang auch und so konnte man die Niederlage aus der Hinrunde gegen den Nachbarn wettmachen und man beendete die Saison mit einem ausgeglichenen Punktekonto.

Abschlusstabelle:

| | <u>Ringe</u> | <u>Punkte</u> |
|-----------------------------|--------------|---------------|
| 1. SV Geismar | 6644 | 12:00 |
| 2. SV Ernsthausen II | 6641 | 06:06 |
| 3. SV Birkenbringhausen | 6618 | 06:06 |
| 4. SV Bottendorf | 6504 | 00:12 |

**Der Schützenverein 1971 Ernsthausen e. V.
trauert um seine Mitglieder**



**Kurt Lammel
Christian Klingelhöfer**

**Wir werden den Verstorbenen
ein ehrendes Andenken bewahren.**



Schützenverein
1971 Ernsthausen e.V.



An alle Vereinsmitglieder

Einladung

zur

Jahreshauptversammlung 2013

Liebe Vereinsmitglieder,

zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung, die am

Samstag , den 07. Dezember 2013 , um 20.00 Uhr

im Schützenhaus stattfindet, laden wir Euch ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresrückblick
4. Berichte
 - a) 2. Vorsitzende Schießwesen
 - b) 2. Vorsitzende Allgemeines
 - c) Jugendleiter
 - d) Kassenwart
 - e) Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des 1. Vorsitzenden
7. Ehrungen
8. Termine 2013/14
9. Verschiedenes

Wenn wir recht viele Mitglieder begrüßen können, beweist Ihr auch Eure Bereitschaft am Vereinsgeschehen teilzunehmen.

Mit freundlichem Schützengruß

im Auftrage des Vorstandes

Helmut Engel

1. Vorsitzender

Jahrgangsschießen LG 3-Stellung auf Landesebene

Am 6. Oktober fand für drei unserer Mädels in Frankfurt / Schwanheim der Endkampf im Jahrgangsschießen in der Disziplin LG 3-Stellung statt.

Johanna startete im Jahrgang 2000 der Schülerinnen. Nach einem soliden Ergebnis im Liegendanschlag, konnte sie bei stehend ihre Klasse unter Beweis stellen. Anschließend beim Knieendanschlag kam auch ein sehr zufriedenstellendes Ergebnis raus. Mit letztlich sehr guten 572 Ringen musste sie sich nur einer Wettstreiterin geschlagen geben und belegte am Ende den 2. Platz – dies jedoch Ringgleich mit der Siegerin.



Lea und Tabea starteten beide im Jahrgang 1999 der Schülerklasse weiblich. Es zeichnete sich von Anfang an ein knappes Schießen ab. Lea schoss liegend 185 Ringe, wohingegen Tabea 186 Ringe schoss. Im anschließenden Stehendanschlag konnte Tabea wiederum einen Ring mehr erzielen als Lea. In der letzten Anschlagsart hatte dann Lea die Nase mit 184 : 182 Ringen ein wenig vorn. Beide erzielten somit 552 Ringe. Da Lea jedoch im Knieendanschlag besser war, darf sie sich nun Jahrgangsbeste nennen – ihr bisher größter sportlicher Erfolg. Tabea belegte – Ringgleich – den zweiten Rang.

TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

November 2013

| | |
|--|--------------|
| 09. UHU-Schießen | Geismar |
| 10. Damengeselligkeitsschießen | Geismar |
| 22/23. Kreismeisterschaften LG | Schützenhaus |
| 23. Schützenstammtisch m. Schlachteessen | Schützenhaus |
| 30. Kreisjugendtag | Herbelhausen |

Dezember 2013

| | |
|--|---------------------|
| 01. Seniorennachmittag | Reddighausen |
| 01. Hessenligafinale LG | Sporthalle |
| 07. Jahreshauptversammlung | Schützenhaus |
| 08. Damenadventfeier | Allendorf/Hardtberg |
| 16. Weihnachtsfeier m. Plätzchenbacken | Schützenhaus |
| 19. Jahresabschlussfeier der UHU's | Schützenhaus |
| 27+30. Preisschießen | Schützenhaus |

Januar 2014

| | |
|---|--------------|
| 02.+03. Preisschießen | Schützenhaus |
| 04.+05. Jugendpreisschießen, Finale Preissch. | Schützenhaus |
| 10/11. Kreismeisterschaften LG | Schützenhaus |
| 25. UHU-Schießen | Röddenau |
| 26. Gaumeisterschaft LG Auflage | Schützenhaus |

Februar 2014

| | |
|--------------------------------------|-------------------|
| 02. Gaumeisterschaft LG Altersklasse | Schützenhaus |
| 09. Schneewanderung | |
| 22. UHU-Schießen | Birkenbringhausen |

März 2014

| | |
|------------------|-------------|
| 15. UHU-Schießen | Ernsthausen |
|------------------|-------------|

TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

Herbert gewann mit 194 Ringen die Schießwertung. Die Herrenwertung gewann an diesem Tag Georg Kahler mit 270 Punkten.

Schreufa lud am 13. Juli zum 163. UHU-Schießen. Diese Einladung nahmen unsere UHUs gerne entgegen. Dieser Tag war sehr erfolgreich für unseren Verein: die Mannschaftswertung konnte durch Georg Kahler, Christa und Fritz Lock mit 810 Punkten gewonnen werden. Sigrid Ochse sorgte für einen 1. Platz in der Damenwertung. In der Schießwertung belegten wir sogar die Plätze 1 bis 3, wobei Fritz die Nase vorn hatte und mit 194 Ringen gewann. Auch gewann Fritz dann die Herrenwertung mit 274 Punkten.



In Schmittlotheim beim UHU-Schießen konnte Sigrid Ochse in der Schießwertung mit 197 Ringen den 2. Platz belegen. Die Mannschaft mit Gerhard Hirth, Günter Klimaschka und Georg Herber Röß belegte einen guten 3. Platz an diesem Tag. Die dritte Ernsthäuser Mannschaft belegte einen schönen 5. Platz.

27. Vereinsfahrt des Schützenvereins Ernsthausen

Am frühen Morgen des 2. Oktobers bestiegen 42 erlebnis-frohe, sonnenhungrige und erwartungsvolle Freizeittouristen den Bus um zur 27. Vereinsfahrt des Schützenvereins Ernsthausen zu starten. Die Fahrt führte über Würzburg, München, Kufstein und den Brenner nach Torbole am größten See Italiens, dem Gardasee. Nachdem auf einem Parkplatz an der Autobahn Nähe Würzburg ein herzhaftes Frühstück eingenommen wurde, war das Hotel Angelini in Torbole das erste Ziel. Der Rest des Tages stand zur freien Verfügung, aber alle Teilnehmer kannten nur ein Ziel – nämlich den Abend bei einem gemütlichen Abendessen ausklingen zu lassen.



Der 2.Tag führte die Gruppe, begleitet von einer sehr kundigen Reiseleiterin ins Trentiner Hinterland. Jeweils unterbrochen von Erkundungstrips zu Fuß war zunächst der in ca. 600 m Höhe gelegene Tennosee das gemeinsame Tagesziel.

Der mit türkisfarbenen Wasser gefüllte See gehört zu den schönsten und saubersten Seen im gesamten Alpenraum. Dann ging es weiter über den Ballinopass und Cormano terme – ein Kurort mit Heilwasser das bereits die Römer kannten und schätzten- zum romantischen Toblinosee. Auf einer Halbinsel im See erhebt sich das verträumte mittelalterliche Wahrzeichen des Sees : das turmreiche Wasserschloß Castel Toblino. In einem Lokal in Sarche wurde ein Glas Vino Santo (Heiliger Wein) verkostet , bei einem herrlichen Terrassenausblick auf den malerischen Toblinosee. Zurück im Hotel wurde der Ort Torbole zu Fuß erkundet.

Nach einem ausgiebigen Frühstück stand am nächsten Tag Venedig auf dem Reiseplan. Zu Fuß wurde in Begleitung einer sach – und ortskundigen Reiseleiterin die Sehenswürdigkeiten der Lagunenstadt erkundet. Seufzerbrücke, Dogenpalast, Markusplatz, Rialto- und viele mehr beeindruckte die Gruppe und der Wissensdurst wurde reichhaltig gestillt. Mit einer Lagunenrundfahrt fand der Venedig Besuch seinen Abschluss.

Der vierte Tag wurde ein wenig von Regen und Nebel getrübt. Mit einer örtlichen Reiseleitung führte die Bootsfahrt auf dem Gardasee zunächst nach Limone. Die Sehenswürdigkeiten des malerischen Städtchens, direkt am See gelegen, wurden zu Fuß erkundet und die Gelegenheit zum Shoppen ausgiebig genutzt. Weiter ging es mit dem Schiff zum gegenüber-liegenden Örtchen Malcesine. Auch dessen Sehenswürdig-keiten wurden – getrübt durch Regen – im Schnelldurchgang besichtigt. Der Abend fand seinen Ausklang bei einem reich-haltigen typischen Trentiner Abendessen und in gemütlicher Runde.

Am fünften Tag hieß es schon früh die Koffer packen, denn über 800 Kilometer mussten bewältigt werden um diese wunderschöne Vereinsfahrt mit einem gemeinsamen Abendessen im Schäferhof in Alsfeld-Eudorf ausklingen zu lassen. Zahlreiche Staus auf den Autobahnen verhinderten allerdings das Vorhaben und so landete die Gruppe ermüdet und hungrig am späten Abend wieder in der Heimat.

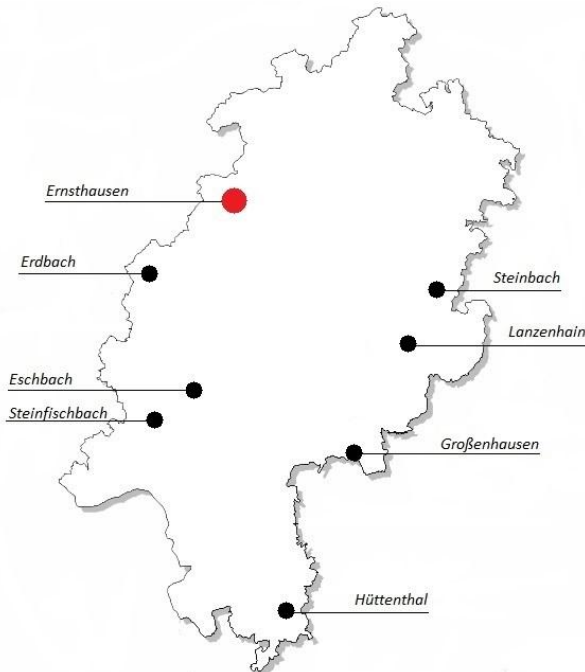
Hessenligafinale am 01. Dezember 2013 Großsporthalle Ernsthäusen

Unter der Leitung von Norbert Czupalla finden folgende Paarungen statt:

| | | |
|-------------------------|---|----------------------|
| SV 1971 Ernsthäusen | – | SV 1900 Eschbach |
| SV Falke Steinfischbach | – | SV Erdbach |
| SV Hüttenthal | – | SV Lanzenhain |
| SV Hubertus Steinbach | – | SSV 1925 Großhhausen |

Die Wettkämpfe finden parallel statt. Es beginnen die Positionen 5 aller Mannschaften, gefolgt von der Position 4 bis hin zur Position 1.

Zu folgenden Zeiten beginnen die jeweiligen Durchgänge:



10.00 Uhr:
Positionen 5

11.30 Uhr:
Positionen 4

13.00 Uhr:
Positionen 3

14.30 Uhr:
Positionen 2

16.00 Uhr:
Positionen 1

Der Schützenverein 1971 Ernsthausen e.V.


**wünscht allen Mitgliedern und Freunden
des Vereins ein frohes und gesegnetes**

Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2014.



**Für die Bereitschaft, den Schützenverein 1971 Ernsthausen e. V.
durch eine Anzeige im Schützenkurier oder eine Spende
zu unterstützen, sei hier nochmals herzlich gedankt.**

**Wir bitten alle Mitglieder und Freunde des Vereins,
bei ihren Einkäufen die Firmen zu berücksichtigen,
die auch uns unterstützt haben.**



Sparkassen-Finanzgruppe
Hessen-Thüringen

In einem Verein ziehen alle gemeinsam an
einem Strang. PS-LOS-SPAREN unterstützt
dabei!

 Sparkasse
Waldeck-Frankenberg

Lebendiges Vereinsleben braucht Miteinander, Zusammenhalt und Geselligkeit. Mit dem PS-LOS-SPAREN bietet die Sparkasse nicht nur attraktive Gewinne, sondern tut auch etwas Gutes. Denn der PS-Zweckertrag wird für wohltätige Zwecke in den Bereichen Sport, Kultur und Soziales in Waldeck-Frankenberg genutzt und kommt somit auch Ihnen zugute. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**